

Willkommen
im Land zum Leben.



Offener Ausbildungsplatz

Justizwachtmeisterin bzw. Justizwachtmeister (w/m/d)

Ausbildungsdienststelle(n) **Landgericht Schwerin**
Demmlerplatz 1 - 2
19053 Schwerin

Ort der theoretischen
Ausbildung

Fachhochschule Güstrow
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow

Anzahl Plätze

1

Bewerbung bis

19.09.2025

Ausbildungsbeginn ab

01.01.2026

Ausbildungsdauer

6 Monate

Ansprechperson(en) [Frau Ines Miethe-Westphal](#)

Im Justizwachtmeisterdienst des Verwaltungsgerichts Schwerin ist ein Ausbildungsplatz zu besetzen. Justizwachtmeister/-innen sind bei Gerichten und Staatsanwaltschaften tätig. Sie sorgen für die Ordnung, Sicherheit und Ruhe im Justizgebäude. Sie sind erste Ansprechpartner für die ratsuchenden Bürger und erledigen darüber hinaus verschiedene Verwaltungsaufgaben. Zu den Aufgaben gehören beispielsweise die Bearbeitung des Postverkehrs (auch elektronisch), Telefondienst, die Absicherung von Gerichtsverhandlungen, Einlasskontrolle und Auskunftsdienst für Besucher/-innen, Aushändigung und Zustellung von Schriftstücken sowie der Aktentransport und Kurierdienstfahrten.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung umfasst einen Zeitraum von sechs Monaten, wobei die theoretische Ausbildung von insgesamt 6 - 7 Wochen voraussichtlich in Güstrow und die praktische Ausbildung an den Amts- und Landgerichten des Landes Mecklenburg-Vorpommern stattfindet.

Die theoretische Ausbildung erstreckt sich auf alle für die Tätigkeit im Justizwachtmeisterdienst wichtigen Gebiete, die gemäß § 9 Abs. 2 JWMAPO M-V insbesondere folgende Themen behandeln:

- Überblick über das Staats-, Verfassungs- und Beamtenrecht,
- Überblick über die Gerichtsorganisation sowie über die Aufgaben und die Organisation der Gerichte und Staatsanwaltschaften,
- Sitzungs-, Vorführungs-, Sicherheits- und Ordnungsdienst,
- sonstige Aufgaben nach der Dienstordnung für den Justizwachtmeisterdienst,
- Bestimmungen über das Zustellungswesen und die Behandlung von Postsendungen,
- wesentliche Bestimmungen der Aktenordnung,
- Ausübung und Grenzen des unmittelbaren Zwangs,
- Grundkenntnisse in Erster Hilfe sowie
- der Umgang mit dem Recht suchenden Publikum und den Verfahrensbeteiligten sowie das Verhalten in Konfliktsituationen.

Ablauf der Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf in der Laufbahngruppe 1, 1. Einstiegsamt. Bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und ein Einsatz bei dem Verwaltungsgericht Schwerin geplant.

Voraussetzungen

Persönliche und fachliche Voraussetzungen:

- Höchstalter 34 Jahre
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder der Länder Island, Liechtenstein, Norwegen oder Schweiz

(Für die spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe ist der Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit erforderlich.)

- mindestens Berufsreife oder ein gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- fundierte EDV-Kenntnisse (insbesondere MS-Office-Anwendungen bspw. Word, Excel, Outlook) und Kenntnisse im Umgang mit PC-Technik
- körperliche Belastbarkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild und höfliches Auftreten
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B.

Verdienst & Karrierechancen

Der Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Sie erhalten Anwärterbezüge, monatlich ca. 1.353,13 € brutto. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung, werden Sie in das Beamtenverhältnis auf Probe übernommen und erhalten Bezüge der Besoldungsgruppe A 4.

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Damit Ihre Bewerbung vollständig ist, reichen Sie bitte folgende Unterlagen ein:

- Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Schulabschlusszeugnisse sowie des Berufsausbildungs- und Prüfungszeugnisses,

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 19.09.2025 zu richten an:

Der Präsident

des Oberlandesgerichts Rostock

Wallstraße 3 - Ständehaus -

18055 Rostock.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Ansprechperson(en)

Frau Ines Miethe-Westphal

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0381 331157

E-Mail: personal.olgbezirk@olg-rostock.mv-justiz.de

Behörde: Oberlandesgericht Rostock

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Oberlandesgericht Rostock
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Oberlandesgericht Rostock



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de